

Bundesfreiwilligendienst

Jetzt Einsatzstelle werden und Vorteile durch Freiwillige nutzen!

Soziale Einrichtungen agieren oft im Spannungsfeld zwischen einer Vielzahl an Aufgaben und einem eng bemessenen Zeitbudget. Deshalb erwägen die Träger oft, ihre Angebotsvielfalt zu beschränken, um einer permanenten Überlastung des Personals entgegenzuwirken. Meist fallen dann die kleinen und zusätzlichen Aufgaben weg. Doch häufig sind es gerade diese Angebote, die beispielsweise bei der Arbeit mit Kindern oder älteren Menschen, für eine besondere Note sorgen. Doch nicht alle Aufgaben müssen zwingend von einer Fachkraft ausgeführt werden. Hier kommt der Einsatz von Freiwilligen ins Spiel.

Qualität halten und entwickeln.

Freiwilligendienste bieten den Einsatzstellen die Möglichkeit, sich in der täglichen Arbeit durch motivierte junge Menschen unterstützen zu lassen. So kann das Personal entlastet und gleichzeitig die Qualität des eigenen Angebotes gesichert bzw. weiterentwickelt werden. Die Unterstützung ist verbindlich und zeitlich planbar.

Fachkräfte und Ehrenamtliche gewinnen.

Den Einsatzstellen bietet sich eine gute Möglichkeit, Freiwillige für einen Beruf zu begeistern und sich gleichzeitig als attraktiven Arbeitgeber zu präsentieren. Wo dies gelingt, kehren ehemalige Freiwillige Jahre später gerne als Fachkräfte in die Einrichtung zurück.

Andere Freiwillige entdecken Ihre Einsatzstelle als einen Ort, an dem Ihr Engagement geschätzt wird und Sie sich gebraucht fühlen. Gerade lebensältere Menschen leisten nach Ihrem BFD oft noch ehrenamtlich ihren Beitrag in der Einrichtung.

Was wir Ihnen bieten:

- Gewinnung und Vorbereitung von geeigneten Freiwilligen
- Weiterbildungs- und Begegnungsangebote bei den Paritätischen Freiwilligendiensten
- Abwicklung der Vertragsangelegenheiten und Austausch mit dem zuständigen Bundesamt
- Beratung & Unterstützung bei Fragen rund um die Freiwilligendienste sowie in Konflikten und Krisen

Freiwilligeneinsatz auf einen Blick:

- motivierte Freiwillige ab 18 Jahren, ohne Altersbegrenzung
- 12 - 18 Monate Einsatzdauer, Beginn (mit 4-6 Wochen Vorlaufzeit) monatlich möglich
- Wochenarbeitszeit: Freiwillige bis 27 Jahre in Vollzeit, ab 27 Jahren 23-40 Stunden
- Freiwillige haben je nach Alter 12 bzw. 25 Bildungstage und 29 Urlaubstage pro Jahr
- Die Freiwilligen erhalten je nach wöchentlicher Arbeitszeit ein Taschengeld: Vollzeit unter 25 Jahre 390 € monatlich, Vollzeit ab 25 Jahre 550€ monatlich, bei Teilzeit entsprechend reduziert.
- Ihr finanzieller Aufwand für Taschengeld, Sozialversicherung und pädagogischer Begleitung liegt je nach Alter und Stundenzahl der Freiwilligen zwischen 236 € und 550 € im Monat

Ihr Beitrag als Einsatzstelle:

- Arbeitsmarktneutraler Einsatz der Freiwilligen in geeigneten, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten
- Benennung einer Anleiter*in, welche*r geeignet ist, Freiwillige fachlich und persönlich zu betreuen inkl. der Durchführung von regelmäßigen Reflexionsgesprächen

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH, Bundesfreiwilligendienst, Am Brauhaus 8,
01099 Dresden, bfd@parisax-freiwilligendienste.de , 0351-82871360
www.parisax-freiwilligendienste.de